



# DIE UMGESTALTUNG UND DER ERLEBNISPFAD DES PRIMBACHS

## DIE NÄHERE UMGEBUNG



Dem Erkunden unserer Erholungslandschaft sind keine Grenzen gesetzt. Hier nur einige Anregungen, wie sie den Prim-Erlebnispfad noch mit weiteren Ausflugsmöglichkeiten ergänzen können.

- Familienradstrecken und Mountainbike-Trails
- Wanderwege des schwäbischen Alb-Vereins
- Dreifaltigkeitsberg mit Kloster
- Alpenblick vom Aussichtsberg Hirnbühl
- Segelfluggelände Klippeneck
- Kloster Beuron im Donautal
- Bodenseeregion (Schweiz, Österreich)
- Rheinfall / Schaffhausen (Schweiz)
- Freiburg / Schwarzwald
- Vogesen (Frankreich)

### MEHR INFORMATIONEN

Bürgermeisteramt Balgheim  
 Marienplatz 3 / 78582 Balgheim  
 T 07424 940009 - 0 / F 07424 940009 - 40  
 info@balgheim.de / www.balgheim.de

## UNSER DANK

Allen, die an dieser erfolgreichen Umgestaltung in irgendeiner Weise mitgewirkt haben, danke ich im Namen der Gemeinde Balgheim ganz herzlich.

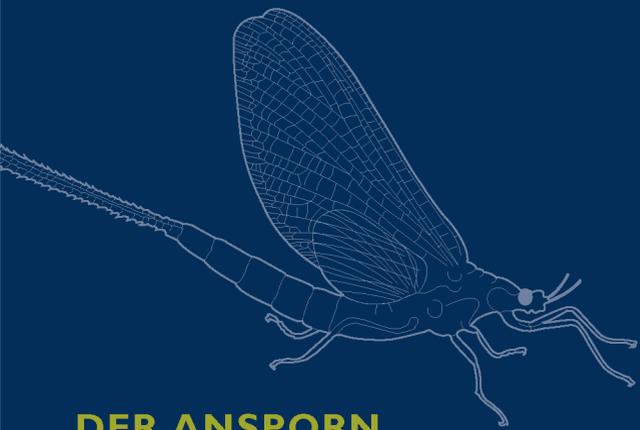
Ein großer Teil der Kosten wurden vom Land Baden-Württemberg und vom Naturpark Obere Donau getragen – hierfür sind wir sehr dankbar und geben dafür eine intakte Erholungslandschaft an die Allgemeinheit zurück.

Die Gemeinde wünscht sich, dass dieses Fleckchen Natur in Balgheims für Jung und Alt zu einer Stätte der Erholung, der Freizeitgestaltung und der Begegnung wird und bittet die Wanderer, Radfahrer und alle Nutzer um respektvollen Umgang mit der Natur sowie pflegliche Behandlung der Einrichtungen.

Ihr  
 Helmut Götz  
 Bürgermeister

Mit freundlicher Unterstützung von:





## DER ANSPORN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
verehrte Gäste,

der Prim-Bach hatte für Balgheim schon immer eine besondere Bedeutung, sei es als Trinkwasserlieferant, als Kraftspender für Mühlen, zur Bewässerung der Gärten, sogar als Freibad für die Dorfjugend oder ganz einfach als Teil dieser Erholungslandschaft. Wir können uns glücklich schätzen in einer solch intakten Natur leben zu dürfen, inmitten einer von unserer Landwirtschaft genutzten aber auch gepflegten Kulturlandschaft.

### DIE PRIM IN ZAHLEN

Die Prim weist heute von „ihrer“ Quelle am Albrauf bis zur Mündung in den Neckar im Rottweiler „Talknoten“ eine Länge von 20,4 km auf. Ihr Lauf fällt dabei von der Quelle in 850 m Höhe auf eine Höhe von 552 m über NN ab, also knapp 300 Höhenmeter. Das Wassereinzugsgebiet der Prim ist 24 km<sup>2</sup> groß, wovon das Teileinzugsgebiet des »Primbachs« rund 2,6 km<sup>2</sup> einnimmt und über den Albrauf bis auf den Heuberg hinauf reicht. Die Wasserqualität der Prim oberhalb von Balgheim wurde in Güteklasse II eingestuft, was auf eine gute Sauerstoffversorgung und hohe Artenvielfalt hinweist.

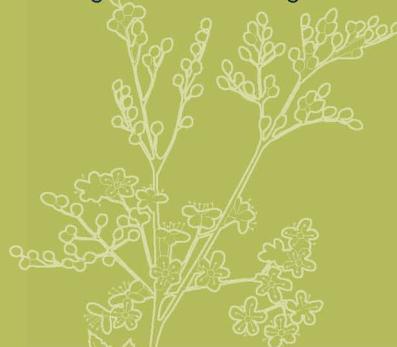
**PRIM –  
WOHER DER NAME KAM**  
Über die Herkunft des Namens der Prim streiten sich die Gelehrten: sind die Römer verantwortlich, so ist der lateinische „Primus“ der erste Seitenfluss des Neckars von Osten – sind die Kelten schuldig, was wahrscheinlicher ist, so war die keltische „pruma“ entweder eine arg „Schlammige“ oder „die vom Berg herabströmende“

## DIE UMGESTALTUNG

Im Rahmen einer Renaturierungsmaßnahme am Oberlauf der Prim wurden früherer Eingriffe ausgeglichen; so dass der Bach seinem natürlichen, zumindest seinem freien Lauf ohne längere Strecken der Verdolung und mit Retentionsflächen wieder entspricht. Dieses Projekt dient im weitesten Sinne auch zur Vorbeugung von Hochwasser. Gerade der Umweltgedanke und der Naturschutz waren für uns Richtschnur. So sollte ein von Menschenhand in einen Graben gezwängter Bach befreit und ihm selbst, aber auch der dortigen Flora und Fauna die Möglichkeit zur natürlichen Entwicklung und Entfaltung gegeben werden.

Außer der reinen Renaturierung und Umgestaltung wurden zudem Begegnungsbereiche, Ruhebereiche, aber auch Spiel- und Erlebniszonen geschaffen und ein Lehr- und Erlebnispfad mit Info-Tafeln eingerichtet.

Eben dieser Funktion als Erholungslandschaft, dem Erlebnissbereich und damit der Möglichkeit zur Freizeitgestaltung kommt heute immer größere Bedeutung zu.



## DIE INFO-TAFELN

Der Prim-Erlebnispfad beginnt nord-östlich vom Dorfkern. Die erste der insgesamt vier Informationstafel steht bei der Sebastianskapelle. Die Schilder dokumentieren die folgenden vier Themenbereiche:

- ★ 1 »Der Balgheimer Primbach«  
Informationen zur Geschichte, dem Karstbachcharakter und der Wasserführung der Prim.
- ★ 2 »Die naturnahe Umgestaltung des Primbachs«  
Informationen zum ehemaligen Zustand des Bachs, zur Gemeindeinitiative sowie zum Leitbild und den Massnahmen der Umgestaltung
- ★ 3 »Flora und Fauna der Prim und des Balgh. Albraufs«  
Informationen zum mannigfaltigen Leben und Gedeihen im und am Bach sowie zum Wald am Albrauf
- ★ 4 »Die Primschlucht und der Balgheimer Albrauf«  
Informationen zum Amphitheater der Primschlucht, dem Heuberg und den zu ihm hochführenden Steigen.

